

Pigmente
Industriell hergestellte Pigmentruße
(Flammruß, Furnaceruß, Gasruß)
Anforderungen und Prüfverfahren

DIN
55968

ICS 87.060.10

Ersatz für Ausgabe 1992 : 11

Pigments – Industrial carbon blacks (lamp black, furnace black, gas black) – Requirements and methods of test

Pigments – Noir de carbone industriel (noir de fumée, noir de fournaie, noir de gaz) – Caractéristiques requisés et méthodes d'essai

Vorwort

Diese Norm wurde vom NPF-Arbeitsausschuß 10 "Prüfverfahren und Kennwerte für Pigmente" ausgearbeitet. In dieser Norm bedeutet % bei Angabe von Gehalten Massenanteil in Prozent. Anhang A ist informativ.

Änderungen

Gegenüber der Ausgabe November 1992 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- Änderung der Anforderung an die Dibutylphthalat-Absorption für Gasruße.
- Änderung der Anforderung an den Siebrückstand.
- Änderung der Anforderung an die mit Toluol extrahierbaren Bestandteile.
- Norm redaktionell überarbeitet.

Frühere Ausgaben

DIN 55968 : 1985-04, 1992-11

1 Anwendungsbereich

Diese Norm gilt für industriell hergestellte Pigmentruße, d. h. für Ruße, die in Lacken und ähnlichen Beschichtungsstoffen, Druckfarben, Kunststoffen und anderen Produkten zur Farbgebung verwendet werden.

Pigmentruße nach dieser Norm sind nach dem Flamm-, Furnace- und Gasrußverfahren durch Pyrolyse und/oder thermische Spaltung von Kohlenwasserstoffen industriell hergestellte Pigmente¹⁾, die - falls erforderlich - oxidativ nachbehandelt sind.

Die Pigmentruße liegen in Pulver- oder Perlforn vor. Die nach den unterschiedlichen Verfahren hergestellten Pigmentruße unterscheiden sich in ihren koloristischen und chemisch-physikalischen Eigenschaften.

¹⁾ Begriff Pigment siehe DIN 55943.

Fortsetzung Seite 2 bis 4

Normenausschuß Pigmente und Füllstoffe (NPF) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V.

2 Normative Verweisungen

Diese Norm enthält durch datierte oder undatierte Verweisungen Festlegungen aus anderen Publikationen. Diese normativen Verweisungen sind an den jeweiligen Stellen im Text zitiert, und die Publikationen sind nachstehend aufgeführt. Bei datierten Verweisungen gehören spätere Änderungen oder Überarbeitungen dieser Publikationen nur zu dieser Norm, falls sie durch Änderung oder Überarbeitung eingearbeitet sind. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe der in Bezug genommenen Publikation.

DIN V 53242-1

Rohstoffe für Lacke und Anstrichstoffe – Probenahme – Begriffe, Allgemeine Regeln

DIN 53242-4

Rohstoffe für Anstrichstoffe, Pigmente – Probenahme, Feste Stoffe

DIN 53552

Prüfung von Rußen – Bestimmung des Gehaltes der beim Glühen flüchtigen Bestandteile von Ruß

DIN 53586

Prüfung von Rußen – Bestimmung des Glührückstandes von Rußen

DIN 53601

Prüfung von Rußen – Bestimmung der Dibutylphthalat-Absorption von Rußen

DIN 55943

Farbmittel – Begriffe

DIN 55979

Prüfung von Pigmenten – Bestimmung der Schwarzzahl von Pigmentrußen

DIN 66131

Bestimmung der spezifischen Oberfläche von Feststoffen durch Gasadsorption nach Brunauer, Emmett und Teller (BET)

DIN EN ISO 787-2

Allgemeine Prüfverfahren für Pigmente und Füllstoffe – Teil 2: Bestimmung der bei 105 °C flüchtigen Anteile (ISO 787-2 : 1981); Deutsche Fassung EN ISO 787-2 : 1995

DIN EN ISO 787-9 : 1995-04

Allgemeine Prüfverfahren für Pigmente und Füllstoffe – Teil 9: Bestimmung des pH-Wertes einer wäßrigen Suspension (ISO 787-9 : 1981); Deutsche Fassung EN ISO 787-9 : 1995

DIN EN ISO 787-16 : 1995-10

Allgemeine Prüfverfahren für Pigmente und Füllstoffe – Teil 16: Bestimmung der relativen Farbstärke (oder des Farbeäquivalentes) und der Farbe in Weißaufhellung von Buntpigmenten – Visuelles Angleichverfahren (ISO 787-16 : 1986); Deutsche Fassung EN ISO 787-16 : 1995

DIN EN ISO 787-18

Allgemeine Prüfverfahren für Pigmente und Füllstoffe – Teil 18: Bestimmung des Siebrückstandes – Mechanisches Spülverfahren (ISO 787-18 : 1983); Deutsche Fassung EN ISO 787-18 : 1995

DIN EN ISO 787-24

Allgemeine Prüfverfahren für Pigmente und Füllstoffe – Teil 24: Bestimmung der relativen Farbstärke von Buntpigmenten und des relativen Streuvermögens von Weißpigmenten – Photometrisches Verfahren (ISO 787-24 : 1985); Deutsche Fassung EN ISO 787-24 : 1995

DIN ISO 1407

Kautschuk und Elastomere – Bestimmung der mit Lösemitteln extrahierbaren Bestandteile; Identisch mit ISO 1407 : 1992

DIN ISO 3310-1

Analysensiebe – Anforderungen und Prüfungen – Analysensiebe mit Metalldrahtgewebe; Identisch mit ISO 3310-1 : 1990

3 Bezeichnung

Bezeichnung eines Furnacerußes Typ B: Pigmentruß DIN 55968 – B